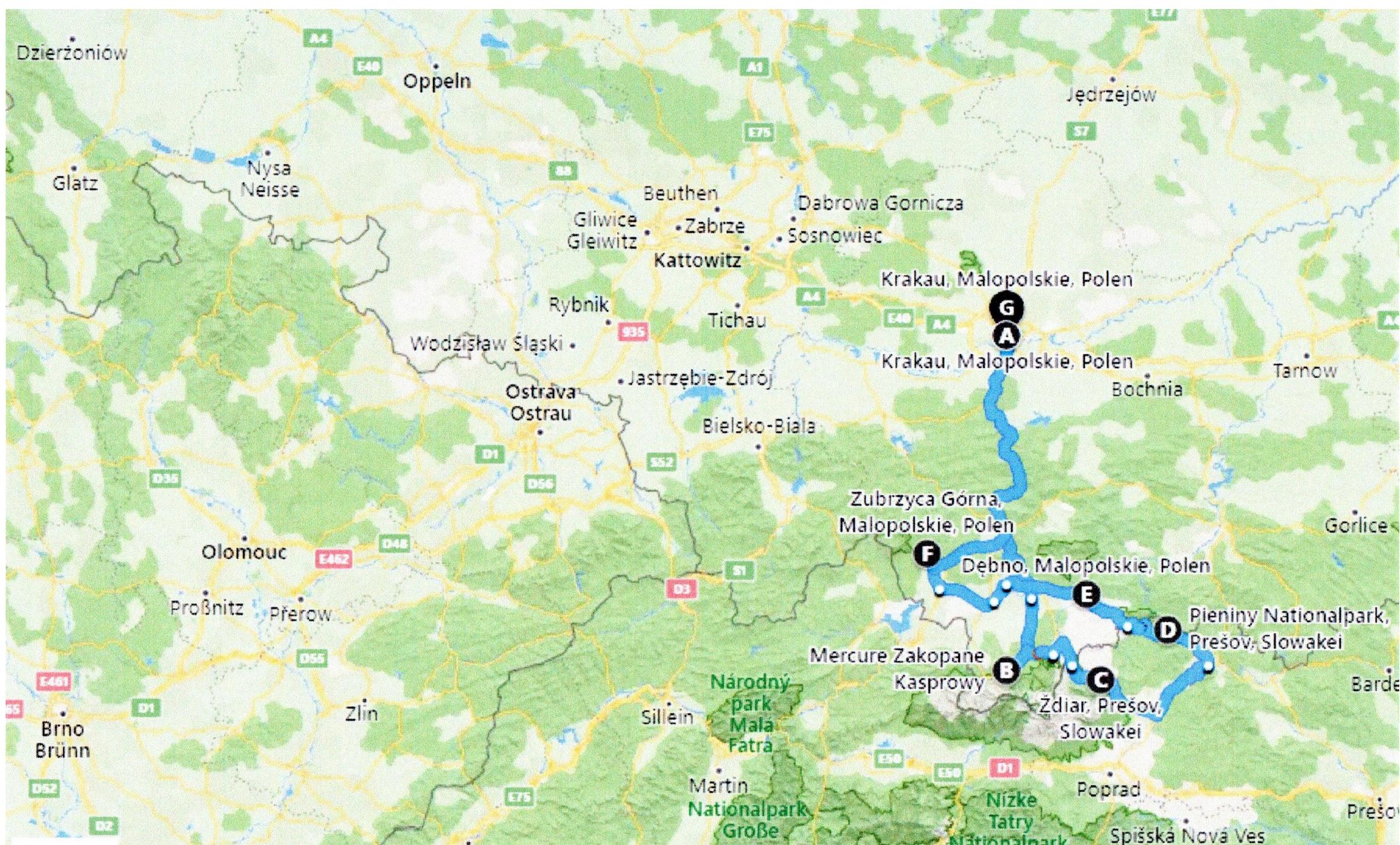


Jahresfahrt 2023  
Des Deutsch-Polnischen Freundschaftskreises  
Bensheim – Glatz/Klodzko  
vom 13. bis 20. September  
nach Zakopane





# Reiseverlauf

## 1. Tag mit Anreise

Nach dem Direktflug von Frankfurt (Abflug 10:20 Uhr) landen wir um 11:50 Uhr in Krakau, die als schönste Stadt Polens gilt.

Nach der Stärkung in einem rustikalen Restaurant werden wir von einem Stadtführer zu einer kurzen Stadtrundfahrt und einem anschließenden Spaziergang durch die Altstadt abgeholt.

Danach setzen wir unsere Fahrt nach Zakopane fort. Dort checken wir in unser 4-Sterne-Hotel Mercure Kasprowy ein, wo wir auch zum Abendessen erwartet werden.



## 2. Tag - Zakopane Teil 1

Heute steht nach dem Frühstück eine geführte Entdeckungstour durch das „St. Moritz“ des Ostens auf dem Programm. Wir werden die bekannte Fußgängerzone Krupowki, die Villa Koliba (Bild) und das Haus Gasieniców-Sobczaków, die im typischen lokalen Holzstil gebaut sind, kennenlernen. Auch das Oscypek Museum (Bild) werden wir besuchen und an einer traditionellen Käseverkostung teilnehmen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung und das Abendessen ist wieder im Hotel.



## 3. Tag – Zakopane Teil 2

Heute setzen wir unsere Entdeckungstour durch Zakopane mit unserem Reiseführer fort. Danach “erklimmen” wir mit der Seilbahn Kasprowy Wierch – einen der vier Hausberge von Zakopane. In 2000 Meter Höhe können wir atemberaubende Ausblicke genießen und uns eine Auszeit gönnen. Der Berg gilt als beliebtes Einfallstor in die Hohe Tatra und Westtatra. Seit 1938 befindet sich auf dem Gipfel eine meteorologische und eine astronomische Beobachtungsstation. Abendessen im Hotel.





#### 4. Tag – Panoramafahrt durch die Hohe Tatra

Unser heutiges Ziel ist die herrliche Naturlandschaft der polnischen und slowakischen Hohen Tatra. Die Panoramafahrt mit unserem Reiseführer führt uns nahe des Ortes Bachledova Dolina in das slowakische Dorf Zdiar. Mit der Gondelbahn erreichen wir den Baumwipfelpfad, der auf einer Gesamtlänge von 1234 Metern und in einer Höhe von bis zu 24 Meter atemberaubende Aussichten und die direkte Nähe zu den Baumwipfeln bietet. Am Ende des Weges bietet ein 32 Meter hoher Aussichtsturm einen tollen Rund-Um-Blick. Abendessen im Hotel.



## 5. Tag Ruhetag

---

Den heutigen Tag können wir ganz nach unseren individuellen Wünschen gestalten – entweder wir genießen Zakopane oder wir besuchen den Gubalówka, den oberhalb der Stadt liegenden 1126 Meter hohen Berg. Er ist nicht der höchste der Gebirgskette, aber der bekannteste. Auf den Berg führt eine Standseilbahn, die anlässlich der 1939 in Zakopane ausgetragenen Nordischen Skiweltmeisterschaften in Betrieb genommen wurde. Auf dem Berg befinden sich eine kleine Siedlung, Restaurants und eine kleine Kapelle. Abendessen im Hotel.

## 6. Tag – Pieninen Nationalpark

Natur pur steht auch heute im Programm. Dabei führt uns unser Reiseleiter wieder an die polnisch-slowakische Grenze in den Pieninen-Nationalpark. Er ist der kleinste der neun slowakischen Nationalparks und bedeckt die slowakische Seite des Gebirges Pieninen – dem kleinsten Hochgebirge der Welt.

Die berühmteste Sehenswürdigkeit des Parks ist der Grenzfluss Dunajec, auf dem wir eine Floßfahrt unternehmen werden. Weiter Stationen des Tages sind die Burg Niedzica am Czorsztyn-Stausee, und die berühmte Erzengel-Michael-Kirche in Dębno – ein UNESCO-Welterbe aus dem 15. Jahrhundert. Abendessen im Hotel.



## 7. Tag – Podhale-Region

---



Das Podhale ist eine der südlichsten Regionen Polens am nördlichen Rand der Tatra. Hier tauchen wir ein in die Welt der Goralen – eine ethnische Gruppe an der polnisch-slowakischen Grenze.

Über das Chocholów Tal, in dem die traditionellen Holzhäuser der Goralen die Straßen säumen, kommen wir zum Freilichtmuseum in Zubrzyca Górna. Auf einer Fläche von 12 Hektar wurden hier 60 Objekte der regionalen Architektur aufgebaut: Bauernhäuser, aber auch wirtschaftliche Gebäude wie Mühle, Sägewerk oder Schmiede. Zurück in Zakopane werden wir den letzten Tag der Reise in einem typischen Goralen-Restaurant beschließen.

Am nächsten Morgen bringt uns der Bus nach dem Frühstück zum Flughafen in Krakau, wo unser Flieger nach Frankfurt um 14.15 Uhr startet. Die Ankunft in heimischen Gefilden wird um 15.55 Uhr sein.



## Unser Hotel

In unserem Hotel Mercure Kasprowy haben wir sieben Übernachtungen mit Frühstücksbuffet und sechs Abendessen - jeweils ein 3-Gang-Menue ohne Getränke.

In dem Hotel wurden für uns 10 Einzelzimmer und 8 Doppelzimmer für insgesamt 26 Personen reserviert.



## Reisepreis und Leistungen

Die achttägige Reise mit Flug und Bus kostet pro Person im Doppelzimmer 1180 Euro

Einzelzimmer 1430 Euro

Im Reisepreis enthalten sind:

2 Lufthansa-Flüge nach Krakau und nach Frankfurt sowie der Bustransfer in Polen

7 Übernachtungen mit Frühstück und 6 Abendessen im Hotel

Stadtführung Krakau

Reiseleitung laut Programm

Eintritt Oscypek Muzeum

Käseverkostung

Hohe-Tatra-Museum

Seilbahn hin und zurück Kasprowy Wierch

Eintritt Baumwipfelpfad inkl. Gondelfahrt

Floßfahrt auf dem Dunajec, ca. 2 Stunden 15 Minuten

Eintritt Freilichtmuseum

1 Abendessen mit regionalen Spezialitäten im Restaurant Chata Zbojnicka in Zakopane (3-Gang-Menue, 1 alkoholisches Getränk)

**Nicht enthalten** ist die Reiserücktrittsversicherung, die jeder Teilnehmer selbst abschließen sollte.

## Buchungsbedingungen

Wegen der gebuchten Flüge ist die Stornofrist auf den 27. Mai begrenzt. Ab dem 28. Mai ist eine kostenlose Stornierung oder Reduzierung der Personenzahl nicht mehr möglich.

### Gepäck für die Flüge:

Handgepäck bis 8 Kg pro Person,  
Check-In-Gepäck bis 23 Kg pro Person  
Anmeldeschluss ist der 30. April

### Bezahlung:

Anzahlung von 600 Euro  
Restbetrag bis spätestens 15. Juli